

Niederschrift
der konstituierende Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und
Gesellschafteraufgaben

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 21.07.2016
Beginn: 17:00 Uhr
Ende 17:50 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus Konferenzsaal

Anwesend:

Mitglieder

Herr Michael Adomeit
Herr Manfred Butter ab 17:08 Uhr
Herr Harald Ihlo
Herr Thomas Lewing
Herr Rocco Pantermöller
Herr Maximilian Schwarz
Herr Heiko Werner

Vertreter

Herr Rüdiger Kuhn Vertretung für Herrn Prof. Dr. Gronau
Herr Gerd Tiede Vertretung für Frau Sabine Ehlert

Protokollführer

Frau Gaby Ely

von der Verwaltung

Herr Stephan Bogusch
Frau Katrin Fischbeck
Herr Peter Fürst
Frau Susanne Kleine

Gäste

Herr Peter Sobottka
Herr Gerd Habedanke
Herr Alexander Müller

Tagesordnung:

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 03. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 23.06.2016
- 3 Wahlen
 - 3.1 Wahl des Vorsitzenden / der Vorsitzenden
 - 3.2 Wahl des ersten Stellvertreters / der Stellvertreterin
 - 3.3 Wahl des zweiten Stellvertreters / der Stellvertreterin

- 3.4 Verpflichtung der sachkundigen Einwohner / Einwohnerinnen
- 4 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 5 Beratung zu aktuellen Themen
- 5.1 Bericht der Kreishandwerkerschaft
- 5.2 Sachstand Gleisanbindung Frankenhafen
- 5.3 Sachstand Entwicklung des Gebietes Franzeshöhe
- 6 Verschiedenes
- 10 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben sind zu Beginn 8 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Sitzung wird durch Herrn Ihlo eröffnet. Nach der Wahl wird die Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Schwarz geleitet. Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Ihlo teilt mit, dass Herr Ambrosat aus persönlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen kann. Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf, den Tagesordnungspunkt 5.1 auf eine der nächsten Sitzungen zu verschieben. Die innerhalb der Ladungsfrist nachgereichte Vorlage H 0051/2016 wird unter Tagesordnungspunkt 7.1 eingeordnet.

Herr Ihlo lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 03. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 23.06.2016

Die Niederschrift der 03. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 23.06.2016 wird ohne Änderungen und Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 7 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltung

zu 3 Wahlen

zu 3.1 Wahl des Vorsitzenden / der Vorsitzenden

Herr Ihlo schlägt Herrn Schwarz als Ausschussvorsitzenden vor.

Herr Ihlo lässt über den Vorschlag abstimmen.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

Somit ist Herr Schwarz erneut als Ausschussvorsitzender gewählt.

Herr Ihlo gratuliert Herrn Schwarz und übergibt ihm die Sitzungsleitung.

zu 3.2 Wahl des ersten Stellvertreters / der Stellvertreterin

Herr Pantermöller schlägt Frau Ehlert als erste stellvertretende Ausschussvorsitzende vor. Ihr Einverständnis liegt vor.

Herr Ihlo stellt den Vorschlag zur Abstimmung.

Abstimmung: 9 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

Somit ist Frau Ehlert erste stellvertretende Ausschussvorsitzende.

zu 3.3 Wahl des zweiten Stellvertreters / der Stellvertreterin

Herr Schwarz bittet um Vorschläge.

Herr Lewing schlägt Herrn Ihlo vor. Von Herrn Adomeit wird Herr R. Kuhn als 2. Stellvertreter vorgeschlagen.

Herr R. Kuhn zieht seine Kandidatur zurück.

Herr Schwarz lässt über den Vorschlag von Herrn Lewing abstimmen.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltung

Somit ist Herr Ihlo zweiter stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses.

zu 3.4 Verpflichtung der sachkundigen Einwohner / Einwohnerinnen

Der Tagesordnungspunkt entfällt, da Herr Prof. Dr. Gronau nicht anwesend ist. Alle weiteren Ausschussmitglieder wurden bereits verpflichtet.

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

zu 5 Beratung zu aktuellen Themen

zu 5.1 Bericht der Kreishandwerkerschaft

Dieses Thema wurde unter TOP 1 von der Tagesordnung genommen und auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.

zu 5.2 Sachstand Gleisanbindung Frankenhafen

Herr Adomeit erkundigt sich nach den Verträgen in Bezug auf den Rea-Gips.

Herr Klar macht deutlich, dass die Verhandlungen laufen. Voraussichtlich werden die Verträge über kürzere Laufzeiten geschlossen als bisher. Herr Klar ergänzt, dass auch andere Güter im Hafen umgeschlagen werden können.

Auf eine weitere Bemerkung von Herrn Adomeit antwortet Herr Klar, dass es momentan keine Verpflichtung von Schiffseigentümern gibt, Landstrom zu nutzen. Außerdem sind die technischen Voraussetzungen dafür nicht vorhanden.

Für den Gleisanschluss wurde im Juni der erste Bauvertrag unterschrieben. Im August nächsten Jahres soll das erste Los abgeschlossen sein. Das zweite Los befindet sich derzeit in der Ausschreibung, hier wird mit einem Baubeginn im September dieses Jahres gerechnet. Es folgen noch zwei weitere Lose zu einem späteren Zeitpunkt.

Herr Bogusch erklärt, dass der Bergener Weg von der Leitungsumverlegung auf dem Gelände der Nordmann Brauerei nicht betroffen sein wird und somit nicht gesperrt wird.

Nach dem Einbau einer Weiche schließt sich das Betriebsgleis des Seehafens Stralsund an, welches nicht von der Deutschen Bahn betreut wird.

Herr Schwarz bedankt sich für die Informationen und schließt den Tagesordnungspunkt.

zu 5.3 Sachstand Entwicklung des Gebietes Franzenshöhe

Herr Fürst stellt mit Hilfe einer Grafik die verschiedenen Abschnitte des Gewerbegebietes Franzenshöhe dar und erläutert die unterschiedlichen Projekte. Die Grafik wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Bei dem Feld 1 handelt es sich um das ehemalige Spülfeld, welches als Gewerbefläche hergerichtet werden soll. Hier wurden bereits Arbeiten durchgeführt. Der noch abzutransportierende Boden wird in ca. zwei Monaten ordnungsgemäß entsorgt sein.

Bei Feld 2 handelt es sich um die ehemalige Dockgrube. Diese wird als Gewerbefläche in Verbindung mit der Fläche 4 angeboten. Auf der Fläche 4 sind noch umfangreiche Arbeiten notwendig, um sie dann als Gewerbefläche nutzen zu können. Fläche 2 und 4 sind zusammen ca. 25.000 m² groß. Auf der Fläche 5 wird eine Steinschüttung aus Wasserbauschüttsteinen hergestellt, um das Ufer zu sichern.

Beim Wirtschaftsministerium ist eine Pauschale für die Entsorgung kontaminierter Böden beantragt. Das Volumen des beantragten Fördermittelpaketes liegt bei 11,6 Mio. €. Herr Fürst rechnet noch in diesem Jahr mit einer Fördermittelzusage.

Auf die Frage von Herrn Lewing antwortet Herr Klar, dass es sich um eine Doppelgleisanlage handelt, die parallel zum DB-Gleis verläuft. Eine andere Planung ist nicht möglich gewesen.

Herr Sobottka erkundigt sich, ob es eine Verbindung zwischen der Gleisanlage der Werft und dem Hafengleis geben wird. Dies verneint Herr Klar.

Auf die Frage von Herrn Adomeit, dass L-Grundstück betreffend, erklärt Herr Fürst, dass im Kaufvertrag „gekauft wie gesehen“ vereinbart wurde. Die Werft wäre nicht in der Lage gewesen das Grundstück zu dekontaminieren.

Herr Fürst macht deutlich, dass es notwendig ist, mit den Flächen in die Tiefe zu gehen, damit sich Unternehmen ansiedeln die Umschlag produzieren.

Die Ausschussmitglieder haben keine weiteren Fragen. Herr Schwarz bedankt sich bei Herrn Fürst und schließt den Tagesordnungspunkt.

zu 6 Verschiedenes

**zu 10 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen
aus dem nichtöffentlichen Teil**

Herr Schwarz stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beratungsergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt.

gez. Maximilian Schwarz
Vorsitzender

gez. Gaby Ely
Protokollführung